



17.03.2020, 15:30 Uhr

Pressemitteilung der Verbandsgemeindeverwaltung

Die Verbandsgemeindeverwaltung ist aufgrund der aktuellen Lage bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Nach den Worten von Bürgermeister Karl Dieter Wünstel bleibt sie dennoch in allen Belangen arbeitsfähig. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auch jetzt für die Bürgerinnen und Bürger da. Sie nehmen Dienstleistungsanfragen telefonisch, per Mail und per Post entgegen. Dann klären sie, inwieweit das jeweilige Anliegen unter Berücksichtigung der aktuellen Einschränkungen bearbeitet werden kann. Zur Leistung von notwendigen Unterschriften wird vor Ort innerhalb der Verbandsgemeindeverwaltung eine Möglichkeit geschaffen.“, so Wünstel. Aufgrund des erwarteten erhöhten Aufkommens an Telefon- und Mailanfragen werden Themengebiete für Serviceanfragen zusammengefasst. Für alle anderen Anfragen steht den Bürgerinnen und Bürgern die Infozentrale telefonisch (Tel. 07271 599 0) und per Mail (info@vg-jockgrim.de) zur Verfügung.

1. Koordination Versorgung 07271 599 123, versorgung@vg-jockgrim.de
2. Soziale Hilfen 07271 599 142, sozialamt@vg-jockgrim.de
3. Bürgerbüro 07271 599 125, buergerbuero@vg-jockgrim.de
4. Standes- und Friedhofsamt 07271 599 119, standesamt@vg-jockgrim.de
5. Bauanträge 07271 599 153, bauleitplanung@vg-jockgrim.de
6. Schulen und Kitas 07271 599 143, ordnungsamt@vg-jockgrim.de

Eine Infektion mit dem Corona-Virus hat neben den gesundheitlichen Symptomen auch Auswirkungen auf die Möglichkeit zur Versorgung mit Dingen des täglichen Bedarfs. Wer sich durch Angehörige, Freunde und Bekannte nicht helfen lassen kann, braucht Unterstützung. Mittlerweile haben sich bereits Freiwillige gemeldet, die helfen möchten. Wer ebenfalls hierzu bereit ist, kann sich gerne bei Koordinator Walter Oßwald melden (Tel. 07271 599 123, versorgung@vg-jockgrim.de). Bürgermeister Karl Dieter Wünstel bedankt sich schon jetzt für die Hilfsbereitschaft. Er sagt zu, dass die freiwilligen Helfer bezüglich der einzuhaltenden Hygienevorschriften geschult werden.



Gremientermine, zu denen bereits eingeladen ist, finden nur dann statt, wenn Entscheidungen nicht aufgeschoben werden können. Die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, die für den 30.03.2020 anberaumt war, ist deshalb abgesagt.